

# Altmodische Schallplatten schaffen Jobs im Erzgebirge

von Jens Korch

**STOLLBERG** - Ein Stollberger bringt die Diskos zum Leben.

**Carsten Haupt (33) produziert mit seiner Firma Schallplatten am laufenden Band. Richtig altmodische Dinger aus Vinyl. Aber**

**die DJs von Hamburg bis Mallorca reißen sie ihm aus den Händen. Aus gutem Grund.**

lehnuntherhalter". 1998 gründete der gelernte Heizungsbauer in Stollberg seine eigene Firma - die Geburtsstunde von „Celebrate Records“. Für 800 000 Mark wurden komplette Presswerke in Bolivien, St. Petersburg und Madrid gekauft. Und das, obwohl Experten den schwarzen Schelben damals das Ende prophezeit hatten.

Der CD zum Trotz: Das Geschäft in Stollberg floriert. Anfangs wurden 30 000 Platten pro Monat gepresst. Heute sind es 80 000. DJs aus Hamburg, Frankfurt und von den Clubs auf den Balearen schwören auf die heißen Schelben. „Die Platte knallt einfach mehr“, sagt Haupt. „Das bekommt keine CD hin.“ Und außerdem lässt sie sich „scratches“ - beim Abspielen von Hand schnell vor- und zurückdrehen. Eben ganz so, wie es der DJ braucht.

„Celebrate Records“ will weiter wachsen. Noch dieses Jahr entsteht für 2,6 Millionen Euro ein neues Werk. Zu den 15 Mitarbeitern kommen dann zehn weitere dazu. Produktionsziel:



**Celebrate-Chef Carsten Haupt legt als DJ Electric Max regelmäßig Platten auf - am liebsten die aus eigener Produktion.**

Fotos: MMÜ



**Schallplatten müssen nicht immer schwarz sein. Grün, gelb, mit Lauffdruck - alles ist möglich, wie Mitarbeiter Mario Ficker zeigt.**

Es ist eine Erfolgsgeschichte made in Erzgebirge. Zu DDR-Zeiten war Haupt „Schallplattenal-

170 000 Platten pro Monat. „Der Bedarf ist da“, sagt Haupt. Schon jetzt wird in zwei Schichten gearbeitet.

Das Gold des Erzgebirges - für Carsten Haupt ist es kreisrund und (meistens) schwarz. DJs und Bands geben sich in seinem Büro die Klinke in die Hand. Japaner lassen sich Wagner-Opern pressen. Der Sommerhit „Dragosta din tei“ von Haiducii wurde hier gepresst, ebenso Musik von Scooter und Eric Prydz („Call On Me“). Aktuelle Produktion: eine peppige Neuaufgabe von „For You“ mit Manfred Mann's Earth Band. „Dieser Song schlägt ein wie eine Bombe“, ist Carsten Haupt sicher.